

Peter Eckardt

hat an dem Seminar
der BVSK-Landesgruppe
Ruhr

am 12. Oktober 2023
(09:00 bis 16:30 Uhr)
im SV-Büro LIERMANN in Bochum

teilgenommen

Seminar „Brennstoffzellenantriebe bei Hyundai“

Seminarinhalte:

- Konstruktion & Funktion Brennstoffzellen-Elektrofahrzeug
- 2 Generationen FCEV in Serie bei Hyundai: ix35 Fuel Cell und NEXO-
Leistungselektronik und Leistungsverteilung
- Antriebsmotor
- Hochvolt-Batteriesystem
- Luft-, Kraftstoff-, Temperaturmanagement
- Wasserstofflagerung
- Gefahrenquellen: Wasserstoff und Hochvolt
- Verhaltensvorgaben für Umgang mit Brennstoffzellen-Elektrofahrzeugen

Referent:

Volker Frey, Trainer, Hyundai Deutschland

Oktober 2023



BVSK-Geschäftsstelle

ZERTIFIKAT

Herr Peter Eckardt

hat an der Akademie des Handwerks Schloss Raesfeld an dem Seminar

für freiberufliche und hauptberuflich tätige Sachverständige des
Kfz-Handwerks

vom 02. – 03. Dezember 2022 teilgenommen.

Es wurden folgende Inhalte vermittelt:

Aktuelles aus der Rechtsprechung für Kfz-Sachverständige

Hochvoltssysteme / E-Mobilität

- Einstellung / Unternehmerpflichten
- Qualifizierung für Arbeiten an Fahrzeugen mit alternativen Antrieben
- Fahrzeug-Elektrifizierung / Antriebstechnologie
- HV-Batterietechnologie / Zukunftsorientierte Batteriesysteme / Instandsetzung von HV-Batterien
- Einflüsse bei alternativen Antrieben auf die Unfallfolgen
- Klassifizierung von HV-Batterien / Schadensermittlung
- Vorgehensweise zum Erstellen von Gutachten an Fahrzeugen mit alternativen Antrieben

E-Bikes, Pedelecs und S-Pedelecs

- Regelwerk und Richtlinien
- Modelle, Werkstoffe, Technik
- Nachfrage am Markt
- Technische Probleme und Verschleiß
- Verschiedene Antriebe, Akkus und Akkubrand
- Wertermittlung und Kalkulation
- Tuningmöglichkeiten erkennen am Pedelec

Das Seminar ist auf die Fortbildungsverpflichtung des „öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen“ nach § 17 der Sachverständigenordnung der Handwerkskammer anrechenbar. Der Anrechnungsumfang beträgt 15 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.

Seminarleiter



Michael Brakus

Akademieleiterin



Dr. Ursula Baumeister



DER KFZ-SACHVERSTÄNDIGE

PETER ECKARDT

IST AUFGRUND DER ERFOLGREICHEN TEILNAHME
AM AUSBILDUNGSGANG „SACHVERSTÄNDIGER FÜR
FAHRZEUGE MIT ELEKTROANTRIEB / HOCHVOLT “
BERECHTIGT, DEN TITEL

„VOM BVSK ANERKANNTER SACHVERSTÄNDIGER
FÜR FAHRZEUGE MIT ELEKTROANTRIEB / HOCHVOLT
MIT ZUSATZQUALIFIZIERUNG HOCHVOLT STUFE 3S
FÜR ARBEITEN AN UNTER SPANNUNG STEHENDEN
HV-SYSTEMEN MIT SCHWERPUNKT NUTZFAHRZEUGE“

ZU FÜHREN.


ÄTR-VORSITZENDER


GESCHÄFTSFÜHRER

JULI 2022

DATUM



Zertifikat

Herr Peter Eckardt

hat an der unten genannten Qualifizierung erfolgreich teilgenommen.

Fachkundige Person Hochvolt Stufe 3S

für Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Systemen

- Sichere Arbeitsverfahren für Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Systemen (Stufe 3S)
- Werkzeuge und einzusetzende Schutz-, Prüf- und Hilfsmittel (z. B. PSA)
- Arten, Aufbau, spezifische Eigenschaften und Gefährdungspotenzial von HV-Energiespeichern (Stufe 3S)
- Aufbau von HV-Energiespeichern (z. B. Zellstruktur, Energieträger, Kühlung, ...)
- Spezifische nicht elektrische Gefährdungen, z. B. chemische Gefährdungen, Brand- und Explosionsgefahren, Absturzgefahren
- Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Komponenten (Stufe 3S)
- Praktische Anwendung der Diagnose- und Messgeräte, Anwendung verschiedener Messverfahren (z. B. Spannungsmessung, Fehlersuche an unter Spannung stehenden HV-Komponenten)
- Zellentausch/Komponententausch im HV-Energiespeicher

Gesamtumfang der Qualifizierung: 24 UE

Die Seminarinhalte wurden unter Federführung des ZDK (Zentralverband des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes) auf folgender Grundlage erstellt:
DGUV Information 209-093, Kapitel 5 Nr. 5.1.5 in Verbindung mit Anhang 6; Stand: 8/2021
Wir bestätigen, dass wir zur Durchführung des Lehrgangs durch den Bundesinnungsverband des Kraftfahrzeughandwerks ermächtigt sind.

Schulungsstätte

TAK LABOR für Seminarentwicklung
Georg-Elser-Str. 3-5
51147 Köln-Wahn

Köln-Wahn, 08.07.2022

Ort/Datum

Schulungsdatum

06.-08.07.2022

Unterschrift Lehrgangsleiter



Zertifikat

Herr Peter Eckardt

hat an der unten genannten Qualifizierung erfolgreich teilgenommen.

Fachkundige Person Hochvolt (FHV) Stufe 2S

für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand

- Elektrotechnische Grundkenntnisse
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Schutzmaßnahmen gegen elektrischen Schlag und Störlichtbögen
- Organisation von Sicherheit und Gesundheit bei Arbeiten an HV-Komponenten
- Fach- und Führungsverantwortung
- HV-Konzept und Fahrzeugtechnik
- Allgemeines praktisches Vorgehen

Die Seminarinhalte wurden unter Federführung des ZDK (Zentralverband des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes) auf folgender Grundlage erstellt: DGUV Information 209-093, Kapitel 5 Nr. 5.1.4 in Verbindung mit Anhang 6; Stand: 8/2021
Wir bestätigen, dass wir zur Durchführung des Lehrgangs durch den Bundesinnungsverband des Kraftfahrzeughandwerks ermächtigt sind.

Schulungsstätte

TAK LABOR für Seminarentwicklung
Georg-Elser-Str. 3-5
51147 Köln-Wahn

Köln-Wahn, 05.07.2022

Ort/Datum

Schulungsdatum

04./05.07.2022

Unterschrift Lehrgangleiter

ZERTIFIKAT

Herr Peter Eckardt

hat an der Akademie des Handwerks Schloss Raesfeld an dem Seminar

für freiberufliche und hauptberuflich tätige Sachverständige des
Kfz-Handwerks

vom 04. – 05. März 2022 teilgenommen.

Es wurden folgende Inhalte vermittelt:

Aktuelles aus der Rechtsprechung für Kfz-Sachverständige

Wohnmobile - Instandsetzung

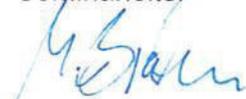
- Kurzer Anriss verschiedener Instandsetzungsmöglichkeiten
- Besonderheiten bei der Besichtigung und Beurteilung der Instandsetzung
- Kalkulationsmöglichkeiten und dessen Besonderheiten

autonomes Fahren

- Was heißt Autonomes fahren?
- Umsetzung des autonomen Fahrens
- Autosar die Software-Entwicklungsumgebung der Zukunft
- Neue Fahrzeugstrukturen elektronischen Systeme
- Die relevanten aktuelle Assistenz-Systeme und deren Arbeitsweise
- Trajektorienregelung: Was heißt das am Bsp. des Cubix Systems ?
- Car to Car or to x Communication/ Ethernet
- Digitale Sicherheit und Cyber Attacken

Das Seminar ist auf die Fortbildungsverpflichtung des „öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen“ nach § 17 der Sachverständigenordnung der Handwerkskammer anrechenbar. Der Anrechnungsumfang beträgt 15 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.

Seminarleiter



Michael Brakus

Akademieleiterin



Dr. Ursula Baumeister

ZERTIFIKAT

Herr Peter Eckardt

hat an der Akademie des Handwerks Schloss Raesfeld an dem Seminar

für freiberufliche und hauptberuflich tätige Sachverständige des
Kfz-Handwerks

vom 05. – 06. November 2021 teilgenommen.

Es wurden folgende Inhalte vermittelt:

Aktuelles aus der Rechtsprechung für Kfz-Sachverständige

Turbolader

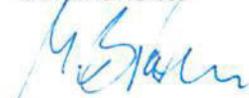
- Warum gehen Turbolader kaputt?
Der Turbo als Baustein des Zuluft- und Abgassystems des Motors
- Was beeinflusst die Lebensdauer des Abgasturboladers im Fahrzeug
Bioanteile in Kraftstoffen, Kurzstreckenbetrieb, Longlife Service
- Turboladerschäden richtig bewerten
Sind wirklich Material- und Verarbeitungsfehler Ursachen für Turboschäden?
- Rechtstipp
Benötigt man eine Freigabe vom Besitzer, um den Turbolader zu zerlegen?

LKW

- Aufbauten, wie z.B. Planen-Aufbauten, Koffer, Kühlkoffer, Kipper, Wechselbrückenaufbauten
- Fahrzeugarten
- Marktteilnehmer über 16 Tonnen
- Gesetzliche Vorschriften und Belastung (Länge/Breite/Höhe) und Achslasten

Das Seminar ist auf die Fortbildungsverpflichtung des „öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen“ nach § 17 der Sachverständigenordnung der Handwerkskammer

Seminarleiter



Michael Brakus

Akademieleiterin



Dr. Ursula Baumeister

ZERTIFIKAT

Herr Peter Eckardt

hat an der Akademie des Handwerks Schloss Raesfeld
an dem Online-Seminar

für freiberufliche und hauptberuflich tätige Sachverständige des
Kfz-Handwerks
in Zusammenarbeit mit dem BVSK

vom 16. – 17. April 2021 teilgenommen.

Es wurden folgende Inhalte vermittelt:

Reifendruckkontrollsysteme

- gesetzliche Vorgaben
- Praxiseinheit (Muster/ Vergleiche)
- Sensoren:
- auslesen
- codieren
- ersetzen
- Störung deuten
- Universalsensoren

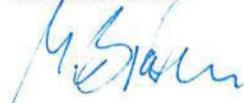
Karosserie

- Fügeverfahren im Karosseriebau
- Schadensdiagnose an Aluminium-Strukturbauteilen
- Fahrassistenzsysteme: Auswirkung auf die Unfallreparatur

Aktuelles aus der Rechtsprechung für Kfz-Sachverständige

Das Seminar ist auf die Fortbildungsverpflichtung des „öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen“ nach § 17 der Sachverständigenordnung der Handwerkskammer anrechenbar. Der Anrechnungsumfang beträgt 15 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.

Seminarleiter



Michael Brakus

Akademieleiterin



Dr. Ursula Baumeister



Teilnahmebescheinigung

Peter Eckardt

hat am ganztägigen Fachseminar

Innovationen in der Beseitigung von Fahrzeugverschmutzungen und in der Brandsanierung

am 14. März 2020

in einer Inhouse-Schulung durchgeführt vom

GAS Technologiezentrum



Gregor Retkowski

Lack- und Brand-Sachverständiger
GAS Technologiezentrum

ZERTIFIKAT

Herr Peter Eckardt

hat an der Akademie des Handwerks Schloss Raesfeld am Seminar

für freiberufliche und hauptberuflich tätige Sachverständige des

Kfz-Handwerks

in Zusammenarbeit mit dem BVSK

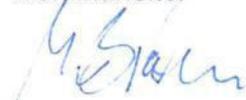
vom 13. – 14. März 2020 teilgenommen.

Es wurden folgende Inhalte vermittelt:

- Aktuelles aus der Rechtsprechung für Kfz-Sachverständige
- Beseitigung von Industrierverschmutzungen von KFZ: Flugrost, Farbnebel, Beton /mineralische Beaufschlagungen, PUR Schaum,
- Brand und Löschstaubsanierungen
- Die Fahrzeugbewertung - Audatex & DAT im Vergleich
- Die Schadenkalkulation – Audatex & DAT im Vergleich

Das Seminar ist auf die Fortbildungsverpflichtung des „öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen“ nach § 17 der Sachverständigenordnung der Handwerkskammer anrechenbar. Der Anrechnungsumfang beträgt 15 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.

Seminarleiter



Michael Brakus

Akademieleiterin



Dr. Ursula Baumeister

Teilnahmebescheinigung

Peter Eckardt

Forum Fahrzeugbau
29. Oktober 2019 im Vogel Convention Center in Würzburg

Neues aus der Verbandsarbeit (ZKF)
Dipl.-Ing. (FH) Dierk Conrad | Zentralverband
Karosserie- und Fahrzeugtechnik e.V.

WLTP und RDE - Rückblick 2018 und Ausblick
Teil 1: Rückblick und Darlegung zum aktuellen
Stand

Teil 2: Ausblick – CO₂-Nachweis für schwere
Nutzfahrzeuge
Claus Evels |
EVELS Karosserie-Fahrzeugbau GmbH
Dipl.-Ing. (FH) Dierk Conrad | Zentralverband
Karosserie- und Fahrzeugtechnik e.V.

Podiumsdiskussion – RDE/ WLTP – Aufbauten

**SVEN – Ein Package mit 2,50 m Länge für die
Shared Mobility**
Dipl.-Ing. Michael Hog | FEV Group GmbH

Last Mile Fahrzeuge - Zukunftsgeschäft?
Jochen Seifert | EDAG Engineering GmbH

**Oberleitungs-Hybrid-Lkw im Feldversuch –
erste Erfahrungen der Teststrecke auf der A5**
Dr. Achim Reußwig |
Projektleiter ELISA (Hessen Mobil)

**Podiumsdiskussion –
Zukunftskonzepte und Last Mile**

**Besonderheiten beim Umgang mit
Fahrerassistenzsystemen bei Nutzfahrzeugen**
Helge Kiebach | KTI GmbH & Co. KG



Jan Büttner, Vogel Communications Group GmbH & Co. KG

ZERTIFIKAT

Herr Peter Eckardt

hat in der „Akademie Schloss Raesfeld“
an dem Seminar

für freiberufliche und hauptberuflich tätige Sachverständige des

Kfz-Handwerks

in Zusammenarbeit mit dem BVSK

vom 28. – 29. September 2018

erfolgreich teilgenommen.

Es wurden folgende Inhalte vermittelt:

Aktuelles aus der Rechtsprechung für Kfz-Sachverständige

Moderne Arbeitsmittel des Kfz-Sachverständigen:

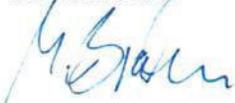
- Vorstellen verschiedener Messgeräte und Messverfahren
- Zerstörungsfreie Schichtdickenmessung auf metallischen und nicht-metallischen Untergründen
 - Schichtdickenmessung mittels Wirbelstrom- und Magnetfeldmessung
 - Schichtdickenmessung mittels Ultraschallmessverfahren
- Auswertung von Messungen und Interpretation der Messwerte
 - abweichende Schichtdicken als mögliche Ursachen für Nachlackierungen

Omnibus – Grundlagen für Sachverständige

- Mindestanforderungen an Omnibus-Schaden-Gutachten
- Die häufigsten Fehler im Omnibus-Schaden-Gutachten
- Aktuelle passive Sicherheit im Omnibusbau – der Front Collision Guard (FCG) und An- und Unterfahrerschutz Travego III
- Die Schadenaufnahme: worauf der SV achten soll
- Vorstellung aktueller Kalkulationssysteme der Hersteller am Beispiel EVOBUS „BusDoc“
- Lackierkostenermittlung nach Hersteller- /AZT-Rili
- Die Reparaturüberwachung, eine alternative zum Schaden-Gutachten?
- Wertminderung an KOM?
- Restwert – seit der RW-Börse kein Problem mehr?
- Die Rechnungslegung des SV

Das Seminar ist auf die Fortbildungsverpflichtung des „öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen“ nach § 17 der Sachverständigenordnung der Handwerkskammer anrechenbar. Der Anrechnungsumfang beträgt 15 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.

Seminarleiter



Michael Brakus

Akademieleiterin



Dr. Ursula Baumeister

ZERTIFIKAT

Herr Peter Eckardt

hat in der „Akademie Schloss Raesfeld e.V.“
an dem Seminar

freiberufliche und hauptberuflich tätige Sachverständige des

Kfz-Handwerks

in Zusammenarbeit mit dem BVSK

vom 13.10.2017 - 14.10.2017

erfolgreich teilgenommen.

Es wurden folgende Inhalte vermittelt:

Aktuelles aus der Rechtsprechung für Kfz-Sachverständige

Fahrräder / Pedelecs / E-MTB / E-Lastenräder

Richtbankarbeiten an Nutz- und Sonderfahrzeugen

Seminarleiter



Michael Brakus

Akademieleiterin



Dr. Ursula Baumeister

Herbstseminar vom 13. – 14. Oktober 2017

für freiberufliche und hauptberuflich tätige Sachverständige des

Kfz-Handwerks

in Zusammenarbeit mit dem BVSK

Aktuelles aus der Rechtsprechung für Kfz-Sachverständige

- merkantile Wertminderung
- merkantile Wertminderung-Oldtimer
- Haftung des Gerichtssachverständigen
- Lack
- Beilackierung
- Reparaturbestätigung
- Prüfberichte

Fahrräder / Pedelecs / E-MTB / E-Lastenräder

- Allgemeines zur Fahrradindustrie
- Betriebslastenermittlung
- Der Reifen ist die Kontaktstelle zur Straße!
- Fahrradbremsen – wer bremst verliert!
- StVZO / Normen
- CE + GS
- Wo endet der Leichtbau und wo beginnt der Leichtsinn – Alu / Carbon
- Wie erstellt man ein Gutachten (AW-Liste / h-Sätze / Checkliste beim Unfall)?
- Worauf muss ich beim Kauf achten (Checkliste für den Pedelec-Kauf)?

Richtbankarbeiten an Nutz- und Sonderfahrzeugen

- Funktionen einer Rahmenrichtbank mit Drücken für das Kaltrichtbieverfahren bis zu 1.000 Tonnen
- Unterschiede zwischen Kaltrichten und Warmrichten und die Auswirkungen auf die verschiedenen Metalle
- Vor- und Nachteile des Kaltrichtens gegenüber dem Warmrichten
- Biegedrücke im Kaltrichtverfahren
- Demontage von Aufbauten und Aggregaten
- Schadenanalyse mit Laserfahrwerksvermessungen; Rahmen- und Chassisvermessung
- Richten von verdrehten, verbogenen und geknickten Rahmen
- Worauf Gutachter bei LKW-Schäden am Chassis achten müssen!

ZERTIFIKAT

Herr Peter Eckardt

hat in der „Akademie Schloss Raesfeld e.V.“
an dem Seminar

freiberufliche und hauptberuflich tätige Sachverständige des

Kfz-Handwerks

in Zusammenarbeit mit dem BVSK

vom 22. – 23. April 2016
erfolgreich teilgenommen.

Es wurden folgende Inhalte vermittelt:

Aktuelles aus der Rechtsprechung für Kfz-Sachverständige

Dozent: RA Elmar Fuchs, BVSK

Connectivity und autonomes Fahren – was passiert mit unseren Daten?

- Übertragung aus der PC-Welt
- neue Dienste und Funktionen
- erweiterte Sichtweise
- Sicherheit ist nur eine Illusion

Dozent: Dr.-Ing. Ralf Leiter, TRW Deutschland GmbH

Kühlkofferaufbauten für Nutzfahrzeuge

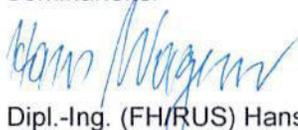
- welche Bauarten von Kofferaufbauten gibt es?
- welche Anbauteile sind bei der Reparatur relevant (z.B. Kühlanlage)
- welche Instandsetzungsmöglichkeiten gibt es für die Kofferaufbausysteme
- Was bedeutet ATP – FNA – oder FRC geprüfter Kofferaufbau

Dozent: Wilhelm Evels, GF der Evels Karosserie-Fahrzeugbau GmbH

Das Seminar ist auf die Fortbildungsverpflichtung des „öffentlich bestellten
und vereidigten Sachverständigen“ nach § 17 der Sachverständigen-
ordnung der Handwerkskammer anrechenbar.

Der Anrechnungsumfang beträgt 15 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.

Seminarleiter



Dipl.-Ing. (FH/RUS) Hans Wagener

Akademieleiterin



Dr. Ursula Baumeister

ZERTIFIKAT

Herr Peter Eckardt

hat in der „Akademie Schloss Raesfeld e.V.“
an dem Seminar

freiberufliche und hauptberuflich tätige Sachverständige des

Kfz-Handwerks

in Zusammenarbeit mit dem BVSK

vom 23.10.2015 - 24.10.2015
erfolgreich teilgenommen.

Es wurden folgende Inhalte vermittelt:

Aktuelles aus der Rechtsprechung für Sachverständige

Instandsetzung leichter Kofferaufbauten für Nutzfahrzeuge

Folierung / Kalkulation

Das Seminar ist auf die Fortbildungsverpflichtung des „öffentlich bestellten
und vereidigten Sachverständigen“ nach § 17 der Sachverständigen-
ordnung der Handwerkskammer anrechenbar.
Der Anrechnungsumfang beträgt 15 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.

Seminarleiter



Dipl.-Ing. (FH/RUS) Hans Wagener

Akademieleiterin



Dr. Ursula Baumeister

**Herbstseminar für freiberufliche und hauptberuflich
tätige Sachverständige des Kfz-Handwerks
in Zusammenarbeit mit dem BVSK
23. – 24. Oktober 2015**

Rechtsanwalt Elmar Fuchs, BVSK
Aktuelles aus der Rechtsprechung für Sachverständige

Wilhelm Evels

GF der Evels Karosserie-Fahrzeugbau GmbH

Instandsetzung leichter Kofferaufbauten für Nutzfahrzeuge

- welche Bauarten von Kofferaufbauten sind auf dem Markt
(z. B. was sind Plywood, Aluwood, GFK Form, Ferro Foam,
Monopan oder Klemmbaukofferaufbauten)
- welche Anbauteile sind bei der Reparatur relevant (z.B. Ladebordwände)
- welche Instandsetzungsmöglichkeiten gibt es für die verschiedenen
Kofferaufbausysteme
- Bewertung von Nutzfahrzeugen mit Aufbauten

Stefan Ude

Ude Folierungskonzepte GmbH

Folierung / Kalkulation

- Folie, was ist machbar
- Kalkulation von Ersatzteilen & Vollfolierung
- Schadensbilder, die keine sind
- unterschiedliche Folientypen
- Erkennen von mangelhafter Verklebung

Teilnahmebescheinigung

Herr

Peter Eckardt

hat an dem Seminar

Schadenkalkulation an Sonderaufbauten

vom 20.11.2014 bis 21.11.2014 teilgenommen. *

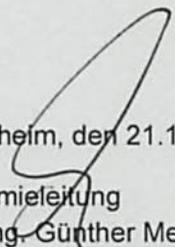
Referent

Dipl.-Ing. Christian Hoffmann, ö.b.u.v. KFZ-SV

Im Rahmen der Veranstaltung wurden die folgenden Themen behandelt:

- Aufbau und Fertigung
- Wesentliche Unterschiede zur Großserie
- Vorgehensweise bei der Schadenbegutachtung
- Gutachtenerstellung
- Festlegung von Instandsetzungswege
- Kalkulation
- Übungen mit der Kalkulationshilfe

Kottenheim, den 21.11.2014


Akademieleitung
Dipl.-Ing. Günther Menzel

* Die Lerneinheit umfasste 14 Unterrichtsstunden.



Weiterbildung

Hiermit wird die Teilnahme von

Herrn

Peter Eckardt

am Weiterbildungsseminar

am 09.02.2008

in Kleinenbroich

bestätigt.

Fachreferenten: Klaus Hormes

Thema: Ungebremste und auflaufgebremste Anhänger

- Konstruktion und Aufbau von Anhängern
- Fahrzeug- und Aufbauart-Schlüsselnummern für Anhängfahrzeuge
- Aufbau und Fahrwerk
- Aufbau und Funktion von Auflaufbremsanlagen
- Überprüfbarkeit der Auflaufeinrichtung sowie deren Prüfmittel
- Durchführung von Hauptuntersuchungen in Theorie am Modell

Antonio Andreacchi

Schulungsleiter
Dipl.-Ing. (FH) Antonio Andreacchi



Weiterbildung

Hiermit wird die Teilnahme von

Herrn

Peter Eckardt

am Weiterbildungsseminar

am 13.05.2007

in Oberhausen

bestätigt.

Fachreferenten: Alois Müller

Thema: GGVSE & ADR

- Erläuterungen zu den Gefahrgutvorschriften
- Ausnahmenvorschriften und Besonderheiten
- Zulassung der betroffenen Gefahrgutfahrzeuge
- Erläuterungen zu den fahrzeugtechnischen Prüfpunkten
- Ausfüllhinweise für die ADR-Zulassungsbescheinigung

Schulungsleiter
Dipl.-Ing. (FH) Antonio Andreacchi



Fort- und Weiterbildung für KÜS-Prüfingenieure

Hiermit wird die Teilnahme von
Herrn

Peter Eckardt

am Weiterbildungsseminar
vom 20.08.2005
in Dortmund
bestätigt.

Fachreferenten: Herr Trenkner/Herr Schimankowitz

Thema: (20.08.2005)

EVOBus - Full-line-Anbieter im europäischen Omnibusmarkt

- Vorstellung der KOM Typen der Firma EVOBus (Mercedes-Benz-/Setra Omnibusse)
- Verdeckte Verschleiß- und sonstige Schäden bei der HU/SP
- Mängelerkennung in Theorie und Praxis
- Reparaturanleitung von Karoserieschäden
- Umbau von Mercedes-Benz-Mini-KOM-Bussen in der Reparaturhalle
- Erfahrungsaustausch

Schulungsleiter
Dipl.-Ing. Antonio Andreacchi